

Winterberger starten in die Festsaison

Vorstandssitzung des Stadtverbands mit regem Gedankenaustausch. Startschuss fällt in Hildfeld

Elkeringhausen. Bald schallt wieder fröhliche Blasmusik durch die Orte des Stadtgebietes Winterberg. Die Schützenfeste können wie zuletzt in der Saison 2019 gefeiert werden. Ordnungsamtsleiter Joachim Sögtrop konnte diese frohe Nachricht im Rahmen einer Stadtverbandsvorstandssitzung in der Schützenhalle Elkeringhausen verkünden.

Aus derzeitiger Sicht entfallen die bisherigen Corona-Schutzauflagen. Die Schützenvereine reagieren erleichtert darauf. Somit sind keine aufwendigen Absperr- und Kontrollmaßnahmen bei den Festen notwendig. Das vereinfacht die Organisation erheblich. Natürlich soll auf die Belüftung der Hallen und die all-

gemein gültigen Hygienevorschriften besonders geachtet werden.

In allen Ortschaften wird das Hochfest gefeiert. Neben dem positiven Rückblick auf die gut strukturierte digitale Stadtverbandsversammlung im Februar wurden die

vielfältigen Termine rund um das Schützenwesen besprochen.

Würdig und erfrischend verlief die Einweihungsfeier der neuen Stadtstandarte. Mit der gemeinsamen Marketingstrategie „Vorfreude auf Schützenfest“ wird die Bevölke-

rung für die Saison motiviert. In Hildfeld wurden Menschen aller Altersgruppen fotografiert, deren Schützenfest sehr groß ist. Alle Schützenvereine stehen im Startjahr nach der Pandemie vor ähnlichen Herausforderungen. Im Rahmen eines Gedankenaustausches konnten alle von der Winterberger Schützenvereine Gemeinschaft profitieren. Der Winterberger Stadtverband geht entschlossen und voller Vorfreude in die Schützenfestsaison. Den Kontakt bildet das über Christi Himmelfahrt stattfindende Schützenfest in Hildfeld, der Abschluss erfolgt mit der Feier zum Jubiläum der Schützenhalle Elkeringhausen am 1. September.



Der Vorstand des Stadtverbandes freut sich darauf, dass wieder Schützenfest gefeiert werden kann.

TOBIAS MÖRCHEN